

Höxter



Für Platanen: 1689 Unterschriften

Holzminen (rob). 1689 Bürger haben bei einer Unterschriftenaktion die Fällung der 21 Platanen auf Holzmindens Marktplatz abgelehnt. Die Verbände Bund und Nabu hatten die Protestaktion initiiert. Der Rat Holzminden will »in Ruhe« an die weitere Umgestaltungsplanung für den Marktplatz gehen. Auch wurde ein Bausachverständiger eingeschaltet. Stolperfallen durch Wurzeln, die das Pflaster hochdrücken, sollen kurzfristig beseitigt werden. Die Stadt schwankt zwischen Verkehrssicherungspflicht, Barrierefreiheit oder Erhalt der schönen und gesunden Platanen am Marktplatz, die besonders durch ihre Schattenplätze im Sommer beliebt sind. Die Fällpläne hatten in Holzminden kurz nach Bekanntwerden zu heftigen Protesten in der Bevölkerung geführt.

Weltgebetstag für Kinder

Boffzen (WB). Ein Kinder-Weltgebetstag wird am Freitag, 9. März, von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr angeboten. Eingeladen sind alle Kinder von vier bis elf Jahren. Treffen ist im evangelischen Pfarrhaus in Boffzen. Es geht um das Land Surinam und die Situation von Kindern dort. Es wird gebastelt, gesungen, gespielt und gemeinsam gegessen. Anmeldungen im Pfarramt unter 05271/5354

Hier stehen Blitzer



Samstag

- Höxter, B 64 Eugen-Diesel-Straße

Sonntag

- Warburg, L 828 (Bonenburg)

Die Polizei behält sich weitere Kontrollen im Kreis vor.



Chefarzteinführung in Holzminden: (von links) Ulrich Wöhler (Superintendent), Dr. Ralf Königstein (Ärztlicher Direktor), Kristin Launhardt-Petersen, Falk Petersen, Jessica Jähnert-Müller (Krankenhaus-Seelsorgerin) und Marko Ellerhoff (Geschäftsführer).

Mediziner mit Erfahrung

Unfallchirurgie/Orthopädie: Falk Petersen als Chefarzt eingeführt

Holzminden (WB). Falk Petersen ist neuer Chefarzt der Chirurgischen Klinik, Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, des Agaplasion Evangelischen Krankenhauses Holzminden.

Er tritt die Nachfolge von Chefarzt Dr. Siegfried Schulz an, der in den Ruhestand ging. Petersen wurde mit einem Gottesdienst in der Michaeliskirche eingeführt. Marko Ellerhoff verlas Petersens Berufungsurkunde zum Chefarzt

der Chirurgischen Klinik, Dr. Königstein, Ärztlicher Direktor des Krankenhauses, beleuchtete die Vita des Kollegen. Er kennt die Abteilung der Chirurgischen Klinik bestens, da er hier bereits als Oberarzt tätig war. Außerdem war er mit Dr. Sabine Racker Leiter des MVZ Erwin-Böhme-Straße. Diese Leitungsfunktion hat Petersen aufgegeben, die ambulante Sprechstunde bleibt bestehen. Aufgewachsen in Celle zog es Petersen nach dem Abitur zum Studium nach Hannover. In den 80er Jahren hatte er sich in den Kran-

kenhäusern Höxter und Holzminden beworben. Zunächst arbeitete er für fünf Jahre im Krankenhaus in Höxter. 1989 kam er für zwei Jahre nach Holzminden und war hier als Ausbildungsassistent bei Chefarzt Dr. Schulz tätig. In Detmold er die Weiterbildung zum unfallchirurgischen Facharzt. Im Anschluss war er als Leitender Oberarzt im Krankenhaus Höxter tätig. 2008 wechselte Petersen ans Krankenhaus Holzminden, leitete das MVZ Erwin-Böhme-Straße und war Oberarzt der Unfallchirurgie. Petersen wohnt in Höxter.

Friedenslicht gebracht

Höxter (WB). Die Friedenslicht-Initiative steht in diesem Jahr unter dem Motto »Auf dem Weg zum Frieden«. In dieser Mission hat der Bezirksvorsitzende des Pfadfinder-Bereichs Corvey, Jonas Tölle, gemeinsam mit der Pfadfinder-Stufe des Stammes Lüchtringen jetzt Landrat

Friedhelm Spieker das Friedenslicht gebracht. Als Pfadi-Leiter-Anwärter war Jaspar Tölle und als Leiter der Pfadi-Stufe des Stammes Lüchtringen Thorsten Queren mit dabei. Sarah Hesse und Moritz Lenz komplettierten die Delegation. Das Friedenslicht ist eine Initiative des Ös-

terreichischen Rundfunks (ORF). In Deutschland wird das Licht als Gemeinschaftsaktion des Bundes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP), der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG), der Pfadfinderinnenschaft St. Georg (PSG) und des Verbands Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) weitergegeben. »Wir haben das Friedenslicht in Dortmund in Empfang genommen und in den Kreis Höxter gebracht«, berichten die heimischen Pfadfinder. Sie verbinden ihre Initiative mit dem Wunsch, dass das Friedenslicht den Menschen ein wenig Ruhe und Frieden bringt.



Pfadfinder haben Landrat Friedhelm Spieker (2. von links) das Friedenslicht gebracht.

20-Jährige schwer verletzt

Unfall auf K 59 bei Hohehaus – Auto überschlägt sich mehrfach

Hohehaus (dal). Bei einem Verkehrsunfall auf der Kreisstraße 59 bei Hohehaus ist eine 20 Jahre alte Frau aus Lüdge (Kreis Lippe) schwer verletzt worden. Sie hatte sich am Freitag gegen 7.20 Uhr mit ihrem Volkswagen Golf mehrfach überschlagen.

Nach Informationen der Polizei war die Frau mit ihrem Auto von Hohehaus kommend in Richtung Vörden unterwegs. Im Verlauf einer lang gezogenen Linkskurve geriet sie zunächst nach rechts auf die Bankette. Die Frau lenkte ihren Wagen zurück auf die Fahrbahn und schleuderte dann über die K 59.

Anschließend geriet die Frau mit ihrem Auto in eine Böschung am Straßenrand und dann in den Straßengraben. Der Volkswagen Golf überschlug sich dabei mehrfach. Der Wagen blieb schließlich auf der Fahrerseite im Straßengraben liegen.

Die 20-jährige Autofahre-



Der Wagen der 20-jährigen Fahrerin aus Lüdge überschlug sich mehrfach. Das Auto blieb schließlich im Straßengraben liegen. Foto: Kreispolizeibehörde Höxter

rin aus Lüdge wurde mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Am Volkswagen Golf entstand Totalschaden. Das Auto musste von einem Abschleppunternehmen aus dem Straßengraben geborgen werden.

Diese Woche

Von Sabine Robrecht

LGS 2023: Feuer und Flamme

Unreinigkeit, Unzufriedenheit, notorische Nörgelei – wer Höxter und seinen Bewohnern pauschal diesen negativen Image-Stempel aufdrückt, der kennt die Bürgerinnen und Bürger schlecht! Die Menschen an der Weser sind kampagnenfähig. Sie lassen sich sehr wohl für ein gemeinsames Ziel begeistern und mobilisieren. Das war bei der Welterbe-Anerkennung Corveys zu erleben und ist es auch jetzt bei der Landesgartenschau-Bewerbung für 2023. Wenn 160 Menschen es an einem Werktag kurzfristig einrichten, nach Düsseldorf zu fahren, dann zeugt dies von einem vielversprechend großen Wir-Gefühl und einer impulsgebenden Dynamik.

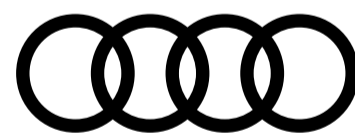
Diese überspannt und vereint Kernstadt und Ortschaften. Die Dörfer waren in der Landesgartenschau-Delegation erfreulich stark vertreten. Sie legen Wert darauf, in die Planungen einbezogen zu werden und an den Standort-Aufwertungen dieses Großevents zu partizipieren. Rat und Verwaltung lassen keinen Zweifel daran, dass die Ortschaften wie selbstverständlich zur

Landesgartenschau-Stadt dazu gehören. Zumal sie inhaltlich große Potenziale einbringen können. Jedes Dorf hat ein Alleinstellungsmerkmal, das sich bestimmt in einem Gartenschau-Beet visualisieren lässt und Gästemitin zu einem Abstecher in den Ort animiert.

Diese Gedankenspiele sind allerdings Zukunftsmusik. Noch sind wir – also Höxter mit Welterbe und Ortschaften – nicht Landesgartenschau. Und wenn tatsächlich Ende Mai/Anfang Juni das »Go!« aus Düsseldorf kommt, wird der Weg zu diesem Großevent steinig und lang. Die Flamme der Begeisterung fünf Jahre am Brennen zu halten, ist eine immense Herausforderung. Es wird eine der Hauptaufgaben sein, die Bürgerschaft bei der Stange zu halten. Denn Landesgartenschau geht nur gemeinsam. Wenn die Vision Wirklichkeit wird, fängt die Arbeit erst an. Höxter bleibt dann hoffentlich Feuer und Flamme. Der Auftritt samt Weserlied im Landtag lässt hoffen. Er war überzeugend. Und die Bewerbungsunterlagen waren es auch.



– Anzeige –



Alles läuft. Nur die Kosten stehen. Wartung & Inspektion¹ zum monatlichen Festpreis.

Genießen Sie Ihre Freiheit: Mit Ihrem Audi sind Sie immer in Bewegung. Stillstand gibt's nur in Sachen Kosten. Denn mit Wartung & Inspektion der Audi Leasing bekommen Sie besten Service zum festen Preis. Mit einer konstanten monatlichen Rate sind alle vorgeschriebenen Wartungs- und Inspektionsarbeiten laut Herstellervorgabe abgedeckt. So bleibt Ihr Audi in Bestform.

Weitere Infos unter www.audi.de/inspektion oder direkt bei uns, Ihrem Audi Partner.

¹Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Gültig für alle Audi (außer S-, RS- und R8-Modelle) mit einem Mindestalter von 3 Monaten, bei einer Laufzeit von 24 bis 48 Monaten und einer Fahrleistung bis zu 30.000 km/Jahr. Gilt nicht für Verschleißteile. Für private und gewerbliche Einzelkunden, die ihr Fahrzeug bar gekauft oder finanziert haben. Nicht verfügbar bei Fahrzeugen, für die bereits ein Leasingvertrag oder ein Dienstleistungsvertrag (Service-Management-Vertrag) mit der Audi Leasing besteht.

Ein attraktives Angebot – jetzt zugreifen.

Audi Zentrum Paderborn

Karl Thiel GmbH & Co. KG, Detmolder Str. 73, 33100 Paderborn, Tel.: 0 52 51 / 5 04-4 00, audi@thiel-gruppe.de, www.audi-zentrum-paderborn.audi

Autohaus Karl Thiel GmbH & Co. KG

Audi Service, Dringenberger Str. 77, 33014 Bad Driburg, Tel.: 0 52 53 / 98 98-0, driburg@thiel-gruppe.de